



Bücherbummel 2017: stöbern und schmökern auf der Kö



Jede Menge Büchertische



Jeder findet sein Buch



Auch CDs im Angebot



Kultur in Düsseldorf



Landkarten bei der ASG



Lehrtafeln



Pause auf der Kö-Fahrbahn



Witoffene Düsseldorf...



Friedhelm Riegel und seine Bilder



Große Auswahl überall



Auch wa für Kinder



Lesepause



Grabbellkisten



Tolle Wälzer für kleines Geld



Jede Menge Infostände



Bilder, Stiche, Drucke



Exotische Instrumente



Kenner an den Folianten



Düsseldorf



Alte Zeitungen



Rummel beim Bummel

Man mag es kaum glauben, dass dieses Jahr „erst“ der 31. Bücherbummel auf der Kö stattfindet, so ewig kommt den Älteren unter uns Düsseldorfern diese tolle Veranstaltung auf dem Boulevard der Eitelkeiten vor. So richtig klar kommen manche Besucher der Stadt, die eher an Gucci als an Schmökern interessiert sind, nicht mit diesem Ereignis, das aus Zigtausenden Büchern und Zehntausenden Interessierten besteht. Vom Stadtgärtchen am Graf-Adolf-Platz bis fast zum Tritonenbrunnen ist die Ostseite der Kö dem bedruckten Papier gewidmet. Zum Kö-Graben hin stehen die Zelte, Pavillons und Imbissstände, längst der Fahrbahn finden sich einige Dutzend Büchertische und Grabbeltisch, die auch schon am ruhigen Donnerstag von Lesewilligen belagert werden. Tatsächlich ist der Eröffnungstag traditionell der friedliche, während es am Samstag und Sonntag – je nach Wetterlage – schon

recht voll werden kann. Trotzdem ist dieser Bücherbummel immer einen Besuch wert. Eingebettet ist dieser Bücherbummel auf der Kö in die **Düsseldorfer Literaturtage**, die unter dem Motto „Libertè“ zwischen dem 7. und dem 18. Juni ein spannendes Programm rund um die Literatur jeder Art bieten.